

# makerist

Schon vorbereitet  
für dein Projekt?

In unserem Materialmarkt  
findest du über **13.000**  
**Produkte** für deine DIY  
Projekte

**10%**  
Rabatt

Für deine  
Material-  
bestellung\*

Jetzt Gutschein einlösen

CODE  
G369NG!

## Unser Produktangebot

- ✓ Über 6.000 Stoffe  
DIY Zubehör für dein Handarbeitshobby
- ✓ Tolle Qualitätsprodukte von PRYM
- ✓ Hochwertige Näh-, Overlock- &  
Plottermaschinen
- ✓ Und vieles mehr

\*So einfach geht's: 1. Material in den Warenkorb legen 2. Gutscheincode im Warenkorb eingeben. Der Gutschein ist nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar. Der Gutschein ist nicht einlösbar auf Aktionspreise, Näh- und Plottermaschinen, Stoff-Neuheiten und Stoffe der Lieblingsmarken sowie gedruckte Schnittmuster. Gültig ab einem Material-Warenwert ab 25€.



Wickelkragen

Wickelkapuze

Astronautenkapuze

diverse Teilungsmöglichkeiten

A4, A0 und Beamerdatei - in Ebenen

# La Ronda Señora



Gr. 32 - 54

Der Schnitt ist für den privaten Gebrauch vorgesehen. Kleingewerblich dürfen 10 (in Worten zehn) Einzelstücke genäht und verkauft werden. Für Mengen, die über die Freigrenze hinaus gehen, kann in meinem Shop [www.sewing4four.de](http://www.sewing4four.de) eine Gewerbelizenz erworben werden. Alle Rechte an dem Ebook (Anleitung und Schnitt) liegen bei Sabrina Drießen - Sewing4Four. Die Weitergabe, Kopie, Veröffentlichung oder Änderung des EBooks oder Teilen daraus, ist nicht gestattet. Schnittkonstruktion und Anleitungstext von Rosalieb & Wildblau.

## Vorwort

Ein liebes Hallo an dich und vielen Dank, dass du dich für meinen Schnitt La Ronda Señora entschieden hast. Die Anleitung und das Schnittmuster wurden mit viel Herzblut und Liebe erstellt und sollen dir lange Freude bereiten! Damit das reibungslos funktioniert, bitte ich dich, die gesamte Anleitung einmal in Ruhe durchzulesen. Darin enthalten sind unter anderem eine Materialempfehlung, Hinweise zur Größenwahl und natürlich die Nähschritte. Solltest du nach dem Durchlesen noch Fragen oder Anregungen haben, kannst du mich jederzeit gerne kontaktieren. Dazu kannst du z.B. meine Facebookseite <https://www.facebook.com/sewing4four> nutzen oder meiner Gruppe <https://www.facebook.com/groups/212079483892895> beitreten. Ich wünsche dir viel Freude bei der Umsetzung und wunderschöne Ergebnisse!

## La Ronda Señora

Als ich vor einem Jahr meinen ersten Schnitt, den La Ronda, im Shop angeboten habe, hätte ich nie damit gerechnet, dass der Schnitt so gut ankommt. Ganz oft wurde ich angeschrieben und gefragt, ob ich ihn nicht auch für Erwachsene anbieten kann. Da ich so schlecht nein sagen kann, ist es nun soweit. Wenn du diese Zeilen hier lesen kannst, hast du dir den La Ronda Señora geschnappt und ich hoffe, er wird dir genau so gut gefallen, wie der kleine La Ronda. Jetzt kannst du dir für dich und dein/e Kind/er einen La Ronda im Partnerlook nähen und ich freue mich so sehr darauf, dein Beispiel vielleicht sehen zu dürfen. Viel Spaß beim Nähen und ganz viel Freude mit diesem Freebook.

## Drucken & Kleben

Bitte drucke das gesamte Schnittmuster im 100% benutzerdefinierten Modus deines Druckassistenten aus. Nimm keine Anpassungen an Seitengröße oder Ausrichtung vor. Bei manchen Druckassistenten heißt diese Einstellung auch „tatsächliche Größe“ und „automatische Ausrichtung“. Dieses Schnittmuster besteht aus vielen Einzelseiten. Bitte prüfe der Umwelt zuliebe vor dem Druck, ob du für deine gewünschte Variante wirklich alle Seiten benötigst. Sollte dies nicht der Fall sein, findest du im Druckplan zu jedem Schnittteil die passenden Druckseiten, welche du im Anschluss einfach in deinem Druckassistenten auswählen kannst. Das Schnittmuster enthält gleich auf der ersten Seite des Druckes ein Kontrollkästchen. Dieses muss 5x5cm groß sein. Wenn du mit den Einstellungen unsicher bist, kannst du zum Test nur die erste Seite ausdrucken und nachmessen, bevor es weitergeht. Die einzelnen Seiten des Schnittmusters sind mit einem Druckrahmen versehen. Am besten schneidest du diesen an passender Stelle einfach ab. Alternativ kannst du die Ränder auch einfach umfalzen vor dem Zusammenkleben. Ebenfalls befindet sich auf jeder Druckseite eine Seitenzahl, welche dir anzeigt, welche Seite du gerade in der Hand hast.

## Naht- und Saumzugabe

Für die meisten Näherinnen ist besonders dieser Punkt einer der Wichtigsten, weshalb ich ihn gleich am Anfang erwähnen möchte. Das Schnittmuster La Ronda Señora enthält weder Naht- noch Saumzugabe! Ich bin der Meinung, dass sich Schnittmuster so einfach viel besser gestalten und bei Bedarf auch anpassen lassen. Je nachdem, ob du eine Nähmaschine und/oder eine Overlock verwendest, solltest du also auf jeden Fall die passende Nahtzugabe hinzugeben. Ich verwende bei meiner Nähmaschine stets 1cm Nahtzugabe. Für die Overlock verwende ich eine Nahtzugabe von 0,7cm. Für die Säume verwende ich z.B. ca. 3cm Saumzugabe. Rollsäume benötigen je nach Maschine keine gesonderte Nahtzugabe (Ovi) bzw. eine kleine (Nähfüßchenrollsaum). Das Schnittmuster ist auf die Verwendung eines Bündchens ausgelegt. Diese werden während dem Nähen zugeschnitten. An den Abschlüssen wird daher eine Nahtzugabe und keine Saumzugabe benötigt. Solltest du lieber säumen wollen, musst du das Schnittmuster um die für das Bündchen angegebenen Zentimeter plus Saumzugabe verlängern.

## Benötigtes Material

- \* Dehnbare Stoffe wie Jersey oder French Terry
- \* Bündchenware
- \* Nähmaschine und ggf. Overlock
- \* Stoffschere oder Rollschneider
- \* Maßband
- \* Klammern und/oder Stecknadeln
- \* Markierstift oder Schneiderkreide
- \* Ggf. Tüddel, Knöpfe oder Rüschen
- \* Faden und Nadeln
- \* Papier, Papierschere, Stift, Markierstift, Kleber
- \* Drucker und/oder Beamer

## Stoffempfehlung

Das Schnittmuster ist auf dehnbare Stoffe ausgelegt. Am besten eignen sich Jersey oder weicher, gut dehnbarer French Terry. Andere Stoffe sollten nur unter Betrachtung der Dehnbarkeit verwendet werden, da das Schnittmuster auf eine gute Elastizität des Stoffes ausgelegt ist. Stoffe wie dicker Sweat benötigen ggf. Anpassungen in der Breite und im Bereich der Achsel und sollten erst nach gesammelter Erfahrung mit dem Schnitt und seiner Passform ausgetestet werden. Kuschelsweat und andere, nicht dehnbare Stoffe, sind für La Ronda Señora nicht geeignet.

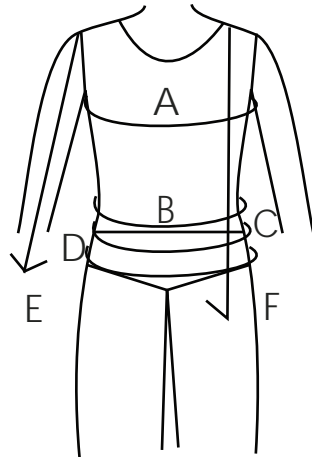
## Stoffverbrauch

La Ronda Señora enthält sehr viele optionale Teilungen und bietet damit maximale Freiheit, Stoffmuster zu kombinieren. Da es den Rahmen meiner Tabelle sprengen würde, den Verbrauch für alle Teilungen anzugeben, rechne ich einmal mit dem „Oberteil“, wobei es sich um das Vorder- und Rückteil handelt, mit den Ärmeln und den Kapuzen sowie dem Kragen. Alle Werte werden in Zentimetern angegeben, wobei ich von einer vollen Stoffbreite von 160cm ausgehe. In den Angaben wird mit einem Kopfmusterstoff gerechnet und die Nahtzugabe (1cm) ist bereits enthalten.

Gr.	Verbrauchswerte Einzelteile La Ronda Señora in Zentimetern Stofflänge x Stoffbreite				
	Oberteil	Ärmel	Wickelkapuze	Astronautenkapuze	Kragen
32	64 x 99	58 x 80	82 x 85	41 x 132	17 x 145
34	64 x 102	59 x 82	85 x 86	41 x 134	17 x 145
36	68 x 104	59 x 85	85 x 87	42 x 136	17 x 147
38	69 x 108	60 x 88	86 x 87	42 x 138	17 x 150
40	70 x 110	60 x 91	87 x 88	43 x 140	17 x 151
42	71 x 113	61 x 94	87 x 89	43 x 142	17 x 152
44	72 x 117	61 x 97	88 x 91	43 x 145	17 x 154
46	73 x 120	62 x 99	89 x 93	44 x 150	17 x 158
48	74 x 123	63 x 103	90 x 95	44 x 154	34 x 84
50	75 x 127	64 x 106	91 x 97	44 x 157	34 x 86
52	76 x 132	65 x 110	91 x 98	45 x 160	34 x 87
54	77 x 137	65 x 114	92 x 99	90 x 82	34 x 89

## Richtiges Ausmessen & Größenwahl

Zur Findung der richtigen Größe ist es wichtig, mit dem Maßband die angegebenen Bereiche genau zu vermessen. Bitte näh nicht einfach nach deiner gewohnten Kaufgroe. Auch Kaufhauer und Modegeschafte haben unterschiedlich ausfallende Größen, weshalb du dich hier ausschließlich auf die Tabelle verlassen solltest. Die folgenden Tabellen sind mit den am Koer gemessenen Werten zu vergleichen. Es kann durchaus vorkommen, dass bei deinen Messungen mehrere, verschiedene Größen ermittelt werden. Das ist kein Problem! Weiter hinten im Ebook findest du viele Tipps und Hinweise, wie du das Schnittmuster auf deine Maße anpassen kannst. Eine weitere, sehr beliebte Vergleichsmethode ist es, ein fertiges, gut passendes Oberteil auf das Schnittmuster zu legen, um schnell zu erkennen, ob Änderungen nötig sind. Hier solltest du allerdings dringend darauf achten, dass der Vergleichshoodie/das Vergleichsshirt wie La Ronda Seora ausfällt. Diese Methode eignet sich z.B. vor allem, um die Schulterbreite zu vergleichen. Beachte auch, dass das Schnittmuster auf eine Kopergroe von 1,64m ausgelegt ist. Wie du passend zu deiner Größe anpassen kannst, erfährst du ebenfalls weiter hinten im Ebook.



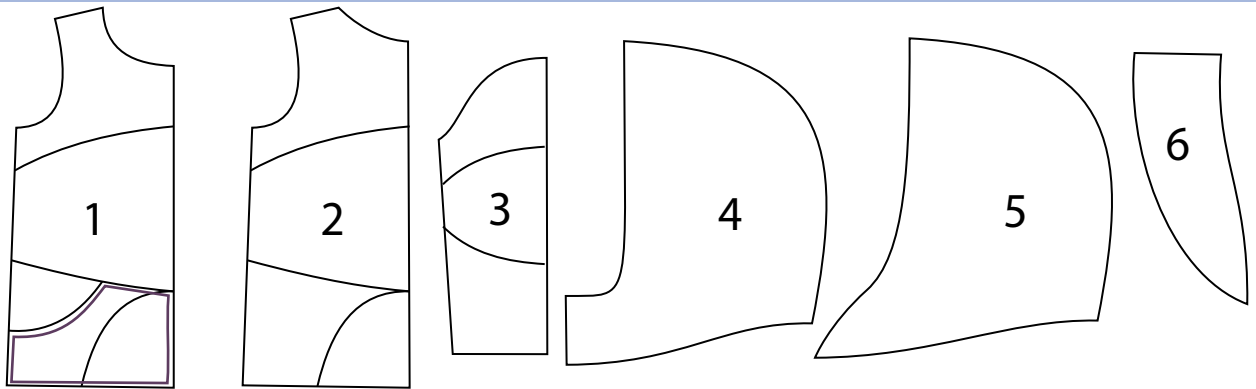
A = Brustumfang, B= Taillenumfang, C = Bauchumfang D = Hüftumfang auf breiterster Stelle der Hüftknochen, nicht Gesäß, E = Länge Ärmel ab Schulternaht gemessen, F = Gesamtlänge über Schultermitte (Naht) über die Front gemessen. Diese Werte kannst du prima zum Vergleich mit der folgenden Tabelle nutzen:

## Größentabelle - Längen und Breiten

Größentabelle - Längen (Fertigwerte) und Breiten (passt bis) in Zentimetern						
Gr.	Brustumfang	Taillenumfang	Bauchumfang	Hüftumfang	Armellange	Gesamtlänge
32	83	67	81	84	63,0	69,1
34	87	71	85	88	63,5	69,9
36	91	75	89	92	64,1	70,8
38	95	79	93	96	64,8	71,6
40	99	83	97	100	65,1	72,6
42	103	87	101	104	65,5	73,2
44	107	91	105	108	66,0	74,2
46	111	95	109	112	66,6	75,2
48	115	99	113	116	67,2	76,3
50	119	103	117	120	68,2	77,4
52	123	107	121	124	69,2	78,3
54	127	111	125	128	69,8	79,7

Hinweis: Den Bauchumfang musst du nur anpassen, wenn dein Wert über dem angegebenen Koperwert in der Tabelle liegt. Alles unter diesem Wert muss nicht zwingend angepasst werden, da La Ronda Seora locker ausfällt.

## Die Schnittmusterteile

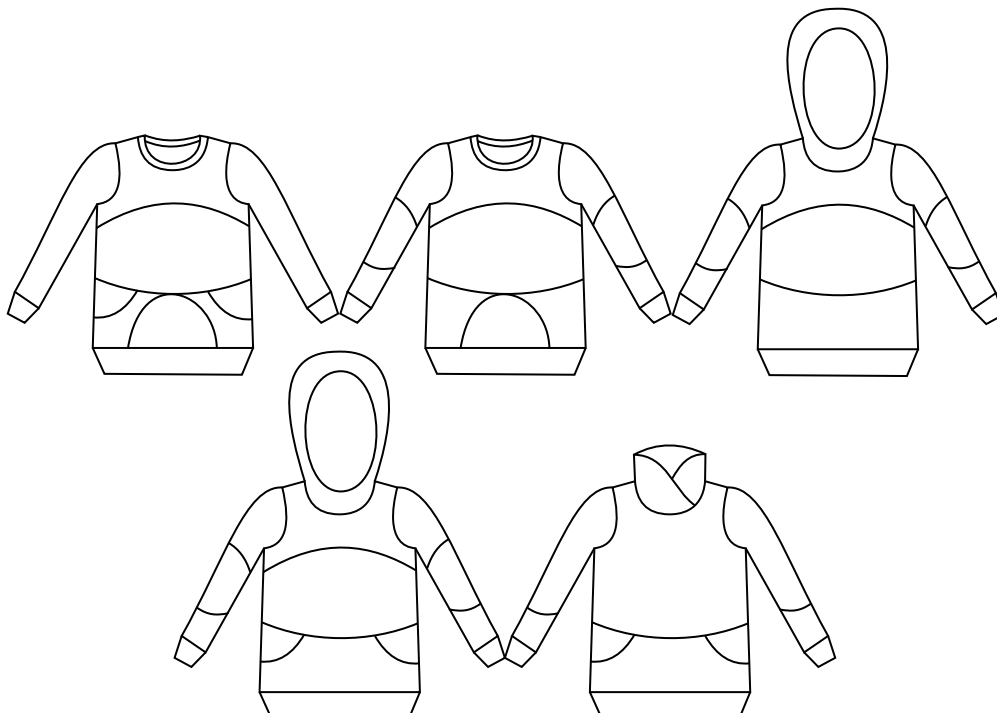


- 1) Das Vorderteil - Das Vorderteil wird einmal im Bruch zugeschnitten. Möchtest du die Taschen applizieren, also zwei einzelne Taschen auf der unteren Teilung aufnähen, wird der Bereich neben dem unteren Halbkreis einmal gegengleich zugeschnitten. Der komplette untere Bereich wird dafür ebenfalls einmal im Bruch zugeschnitten. Möchtest du die große Taschenvariante, wird der untere Bereich einmal im Bruch zugeschnitten und der markierte Bereich ebenfalls einmal im Bruch. Übertrage alle Markierungen auf den Stoff und vergiss nicht, am Halsausschnitt keine Nahtzugabe hinzugeben. Der Tascheneingriff benötigt ebenfalls keine Nahtzugabe. Der Hoodie ist auf einen Bündchenabschluss ausgelegt und benötigt keine Saumzugabe.
- 2) Das Rückteil - Das Rückteil wird einmal im Bruch zugeschnitten. Der Hoodie ist auf einen Bündchenabschluss ausgelegt und benötigt keine Saumzugabe. Auch hier bitte keine NZ am Halsausschnitt.
- 3) Der Ärmel - Der Ärmel wird zweimal im Bruch zugeschnitten. So wie der Hoodieabschluss ist auch der Ärmelabschluss auf ein Bündchen ausgelegt und benötigt keine Saumzugabe. Den kurzen Ärmel kannst du wahlweise säumen (Saumzugabe benötigt) oder ebenfalls mit einem Bündchen versorgen. Nähst du den Ärmel mit Teilung, ist es sinnvoll, den Bruch mit einem Knips zu versehen, um besser stecken zu können.
- 4) Die A.-Kapuze - Die Astronautenkapuze wird zweimal im Bruch zugeschnitten.
- 5) Die W.-Kapuze - Die Wickelkapuze wird zweimal in doppelter Stofflage (gegengleich) zugeschnitten.
- 6) Der Kragen - Der Wickelkragen wird zweimal im Bruch zugeschnitten.

Die benötigten Bündchen werden während des Nähens ermittelt und zugeschnitten. Möchtest du Vorder- und Rückteil sowie die Ärmel dennoch säumen, müssen diese jeweils um die Höhe des Bündchens + Saumzugabe verlängert werden.

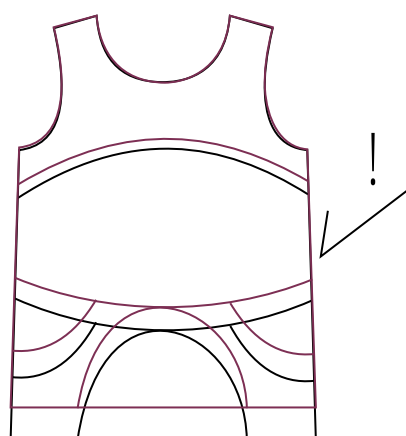
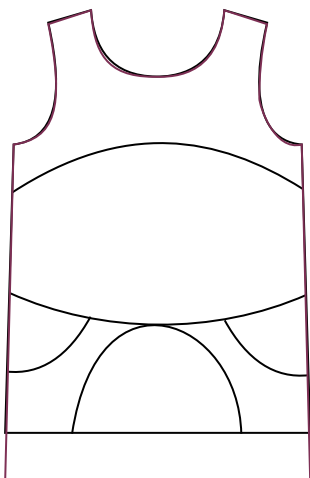
## Deine Möglichkeiten

La Ronda Señora bietet dir unzählige Möglichkeiten coole Stoffmusterkombinationen auszuprobieren und hat auf dem Mittelteil Platz für deine Applikationen, Panels oder Plotts! Du kannst dich also richtig austoben :)! Die Teilungen auf dem Vorder- und Rückteil können alle optional genutzt werden oder gar nicht verwendet werden. Natürlich ist auch ein simples Basicshirt oder ein toller Basic-Hoodie ganz ohne Teilungen möglich!



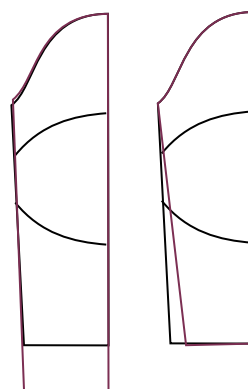
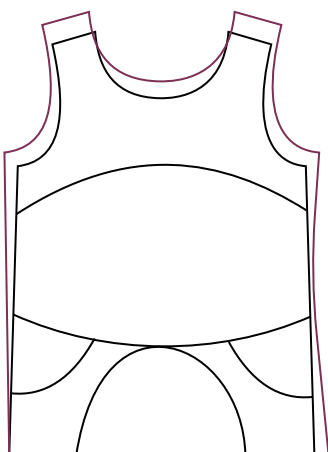
## Änderungen und Anpassungen

Im ersten Part der Anpassungen findest du schnelle und einfache Hinweise zu einfachen Anpassungen. Diese betreffen die Längen, die Ärmel usw. Sie sind besonders wichtig, damit der Schnitt an passender Stelle seine Weite entfalten kann und die korrekte Passform erreicht wird. Da das Schnittmuster viele Teilungen hat, empfehle ich dir auch hier gut aufzupassen, damit der Look erhalten bleibt.



Bei einer Verlängerung wird die Breite des Schnittmusters beibehalten und die Linien einfach um die gewünschten Zentimeter verlängert. Um die Optik zu erhalten, solltest du je nach gewünschter Verlängerung die Teilung der nächsten Größe nutzen oder diese selbst anpassen. Achte beim Verlängern auch darauf, ob ggf. die Kapuzenhöhe angepasst werden muss (Verhältnis Oberkörper/Kopf).

Kürzen funktioniert genau wie das Verlängern, nur dass hier die gewünschten Zentimeter an den Seitenlinien weggenommen werden. Hier gilt es darauf zu achten, wenn möglich, die nächst kleinere Länge zu wählen, da du die Teilungen passend zur Länge wählen musst, um diesen nicht komplett anpassen zu müssen. Solltest du eine Länge zwischen zwei Größen benötigen, kannst du diese auch über das Abschlussbündchen ausgleichen.

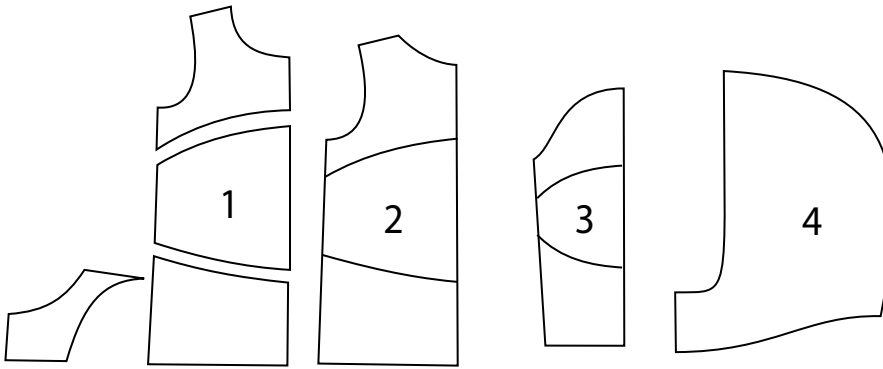


Wenn du das Schnittmuster verbreitern oder schmälern möchtest, kannst du wie hier gezeigt, vorgehen. Oft ergeben sich beim Nachmessen unterschiedliche Größen. Diese werden, genau nach Tabellenergebnis, mit sanften Übergängen bei der Anpassung übertragen. Die restliche Länge wird bei der reinen Verbreiterung/Schmälerung beibehalten. Bei der Verbreiterung werden die Positionen der Teilungen beibehalten und diese lediglich ebenfalls verbreitert.

Hier siehst du eine Ärmelverlängerung und eine Ärmelschmälerung. Bei einer Verlängerung oder Kürzung wird die Achsel beibehalten und die Bruchlinie um die gewünschten Zentimeter verlängert oder gekürzt. Ziehe von dort aus die Abschlusslinie genau so weit nach außen, wie es beim originalen Ärmel der Fall ist. Verbinde den Achselpunkt neu. Bei einer Verbreiterung oder Schmälerung wird die Abschlusslinie erweitert oder gekürzt. Für eine Saumverlängerung kannst du den Ärmel beim Verlängern leicht schmaler zulaufen lassen.

## Anleitung 1 - La Ronda Señora mit Kapuze

Zuschnitt:



+ Bündchen, die während des Nähens ermittelt und zugeschnitten werden.

1) Schneide alle Teile gemäß der Beschriftung auf den Schnittmuster-teilen und den Hinweisen weiter vorne im Ebook zurecht. Achte darauf, Stoffseite und Beschriftung der Schnittmuster-teile zu beachten und auf die nötigen Nahtzugaben. In dieser Anleitung wird die Kapuze beschrieben. Alternativ erfährst du, wie ein Halsbündchen angebracht wird. Die Bündchen werden während des Nähens ermittelt und zugeschnitten.



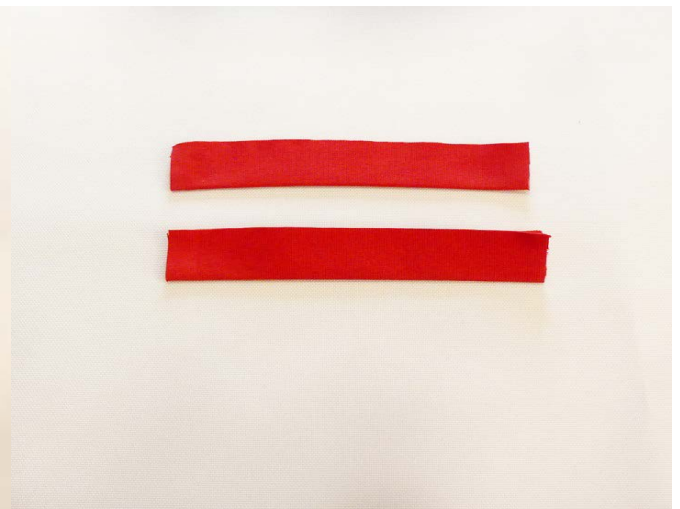
2) Wir beginnen beim Vorderteil. Hier siehst du alle Teile, die dafür benötigt werden.



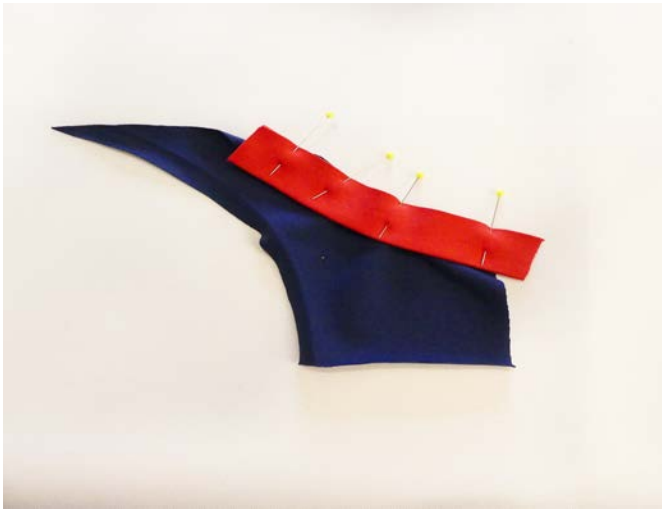
3) Nimm die Taschenapplikation zur Hand und miss die Länge des späteren Tascheneingriffes. Nimm dein Ergebnis mal 0,7 (+NZ) bei Bündchenware oder mal 0,8 (+NZ) bei Jersey.



4) Schneide zwei Stoffstreifen zurecht, die dein Ergebnis in die dehnbare Richtung und eine Höhe von 3cm (+NZ) haben.



5) Lege die beiden Streifen jeweils links auf links der Länge nach zusammen.



6) Stecke zunächst einen der beiden Streifen mit der offenen Seite zum Tascheneingriff zeigend, gleichmäßig gedehnt an diesem fest.



7) Nähe den Bündchenstreifen gedehnt an. Klappe ihn zurück und steppe die Naht auf der rechten Stoffseite ab.



8) Lege nun die Nahtzugabe in der Rundung der Taschenapplikation nach links um.



9) Stecke die Taschenapplikation auf der unteren Teilung des Hoodies fest und näh sie auf.



10) Gehe mit der zweiten Taschenapplikation genauso vor, wie gerade beschrieben und näh sie auf der gegenüberliegenden Seite auf.



11) Weiter geht es mit den anderen Teilungen des Vorderteils.



12) Verbinde jetzt die mittlere Teilung des Vorderteils mit der Unteren, indem du sie rechts auf rechts aufeinander legst, feststeckst und zusammennähst.



13) Klappe die angenähte Teilung zurück und steppe die Naht wieder auf der rechten Stoffseite ab. Tipp: Naht vor dem Absteppen bügeln.



14) Es folgt die obere Teilung des Vorderteils. Auch sie wird rechts auf rechts aufgelegt, festgesteckt und angenäht.



15) Klappe die angenähte Teilung zurück und steppe auch hier die Naht auf der rechten Stoffseite ab. Das Vorderteil ist nun soweit fertig und kann beiseite gelegt werden.



16) Das Rückteil ist an der Reihe. Hier siehst du alle nötigen Teile dafür.



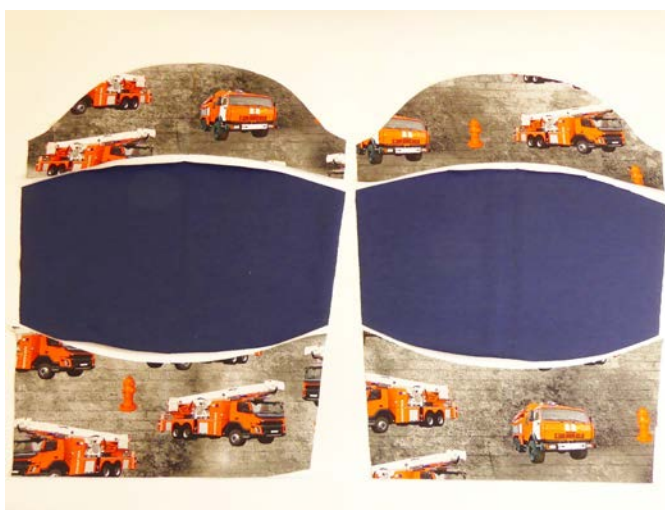
17) Wie zuvor beschrieben, wird erst die untere Teilung rechts auf rechts auf die Mittlere gelegt, festgesteckt und angenäht. Danach wird die Naht wieder auf der rechten Stoffseite abgesteppt.



18) Im Anschluss wird mit der oberen Teilung genauso vorgegangen. Lege sie rechts auf rechts auf die Mittelteilung, stecke sie fest und nähe sie an.



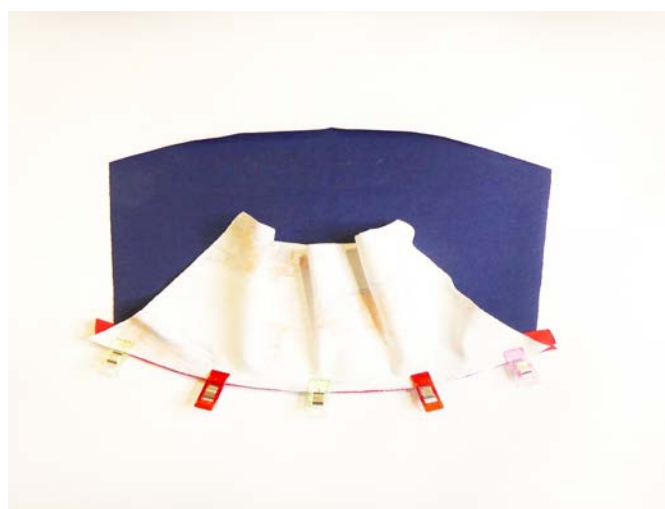
19) Ist die angenähte Teilung zurückgeklappt, wird die Naht auf der rechten Stoffseite abgesteppt. Auch das Rückteil ist fertig und kann beiseite gelegt werden.



20) Wir arbeiten mit den Ärmeln weiter. Hier siehst du die beiden Ärmel mit Ihren Teilungen.



21) Als Zierde dient hier eine Paspel, welche aus einem einfachen, links auf links zusammengelegten Jerseystreifen besteht. Diese wird mit der offenen Seite zur Naht zeigend, nun an der mittleren Teilung festgesteckt.



22) Danach wird die untere Teilung rechts auf rechts auf die Mittelteilung gelegt, festgesteckt und angenäht. Die Paspel befindet sich dabei zwischen den beiden Stoffen.



23) Klappe die angenähte Teilung zurück und steppe die Naht auf der rechten Stoffseite ab.



24) Auch für die obere Teilung des Ärmels wird eine Paspel zugeschnitten und festgesteckt.



25) Lege die obere Teilung rechts auf rechts auf die Mittelteilung und stecke sie fest. Nähe die Teilungen mit der dazwischenliegenden Paspel zusammen.



26) Klappe die obere Teilung zurück und steppe die Naht auf der rechten Stoffseite ab. Fertige nun den zweiten Ärmel auf die gleiche Weise an.



27) Wir verbinden als Nächstes das Vorder- und Rückteil miteinander.



28) Lege dazu das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückteil, stecke die Schulternähte fest und schließe sie.



29) Klappe Vorder- und Rückteil auseinander.



30) Beginne mit einem der beiden Ärmel.



31) Lege den Ärmel rechts auf rechts am Armausschnitt an und positioniere ihn mittig. Der Bruch des Ärmels trifft dabei auf die Schulternaht.



32) Stecke den Ärmel am Armausschnitt fest und nähe ihn danach an.



33) Der angenähte Ärmel wird zurückgeklappt.



34) Gehe mit dem zweiten Ärmel auf der gegenüberliegenden Seite genauso vor.



35) Sind beide Ärmel angenäht, wird der Hoodie rechts auf rechts zusammengelegt.



36) Stecke die Seitennähte fest und achte dabei besonders darauf, dass sich die Teilungen treffen. Schließe die beiden Seitennähte.



37) Wende deinen Hoodie auf rechts.



38) Wenn alles geklappt hat, treffen die vorderen und hinteren Teilungen nun genau aufeinander.



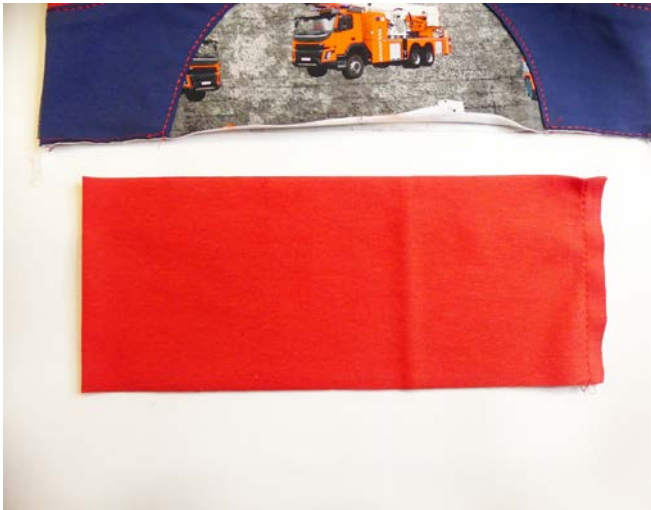
39) Der Hoodie benötigt nun noch seine Bündchen. Wir beginnen beim unteren Abschluss. Miss den Umfang des Bauchabschlusses und nimm dein Ergebnis mal 0,7 (+NZ) bei Bündchenware oder mal 0,8 (+NZ) bei Jersey.



40) Schneide einen Bündchenstreifen zurecht, der dein Ergebnis in die dehnbare Richtung und eine Höhe von 10cm (+NZ) hat.



41) Lege den Bündchenstreifen rechts auf rechts zusammen und schließe ihn über die kurze Seite zu einem Ring.



42) Bügelle den Streifen, um den Bruch für nachher zu markieren.



43) Stülpe die Hälfte des Bündchenringes nach außen um, sodass innen wie außen die schöne Stoffseite zu sehen ist.



44) Markiere mit Klammern die hintere Mitte des Ringes (Naht), die vordere Mitte des Ringes (Bruch) und die beiden Seiten.



45) Ziehe den Bündchenring mit der offenen Seite zum Abschluss des Hoodies zeigend über diesen und stecke ihn gleichmäßig gedehnt fest. Dabei helfen dir die Klammermarkierungen, die du gerade zuvor gesetzt hast.



46) Nähe den Bündchenring unter gleichmäßiger Dehnung an und klappe ihn im Anschluss zurück.



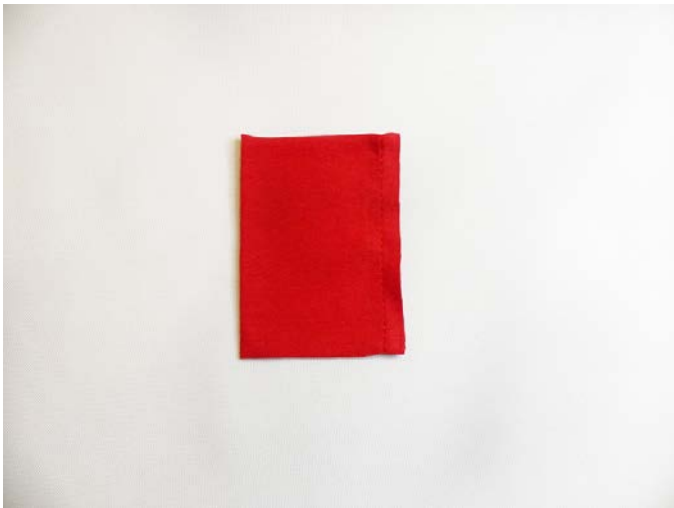
47) Weiter geht es bei den Ärmelabschlüssen. Miss auch hier den Umfang und nimm dein Ergebnis mal 0,7 (+NZ) bei Bündchenware oder mal 0,8 (+NZ) bei Jersey.



48) Schneide zwei Bündchenstreifen zurecht, die dein Ergebnis in die dehnbare Richtung und eine Höhe von 10cm (+NZ) haben zurecht.



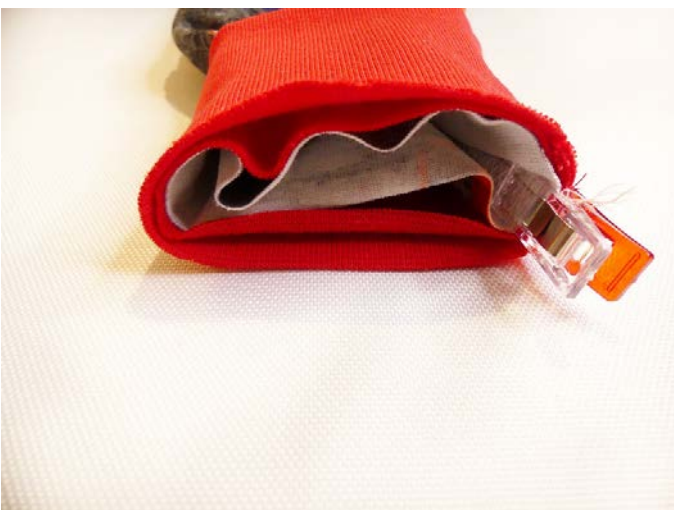
49) Lege die Streifen jeweils rechts auf rechts zusammen und schließe sie über die Seiten zu Ringen.



50) Bügele die Ringe, sodass der Bruch wieder markiert ist.



51) Stülpe die Ringe jeweils zur Hälfte nach außen um, sodass innen wie außen die schöne Stoffseite zu sehen ist.



52) Ziehe danach den ersten Ring mit der offenen Seite zum Ärmelabschluss zeigend über diesen und stecke ihn zunächst mit der Naht, an der Naht des Ärmels fest.



53) Stecke das Bündchen gleichmäßig verteilt mit weiteren Klammern am Ärmelabschluss fest und nähe es im Anschluss unter gleichmäßiger Dehnung an. Gehe beim zweiten Ärmel genauso vor.



54) Dein bisheriges Ergebnis sollte nun aussehen, wie hier gezeigt. Es fehlt noch die Kapuze.



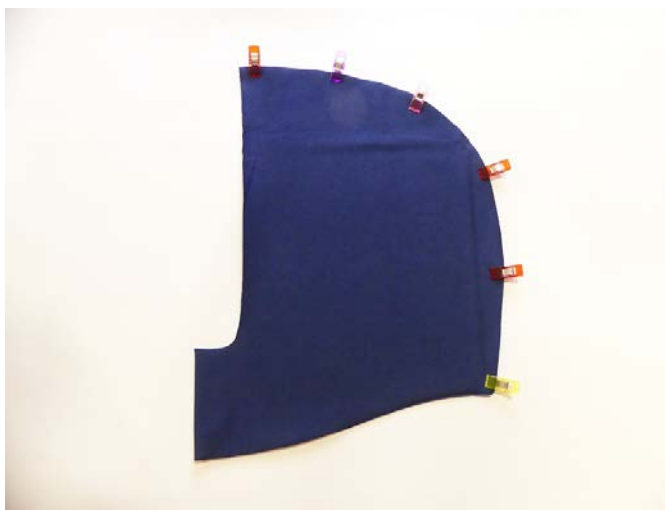
55) Nun wird die Kapuze genäht. Hier siehst du das Erste von zwei Kapuzenteilen.



56) Lege es rechts auf rechts im Bruch zusammen und stecke die lange Rücknaht ab. Schließe sie im Anschluss.



57) Es folgt das zweite Kapuzenteil.



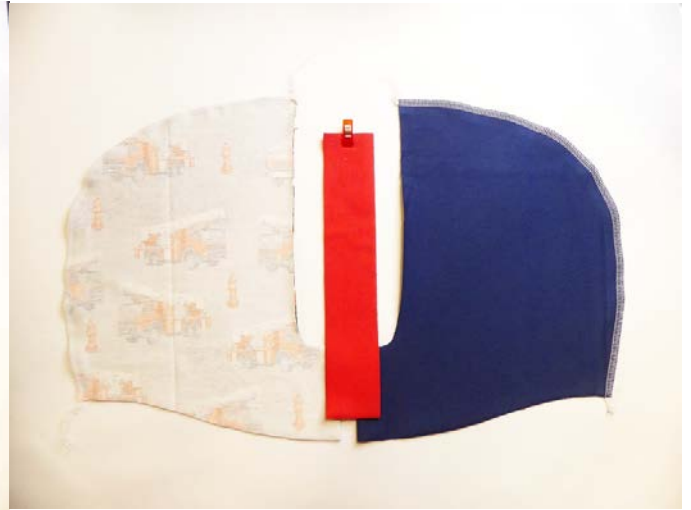
58) Lege auch dieses rechts auf rechts im Bruch zusammen, stecke alles gut fest und schließe die Rücknaht.



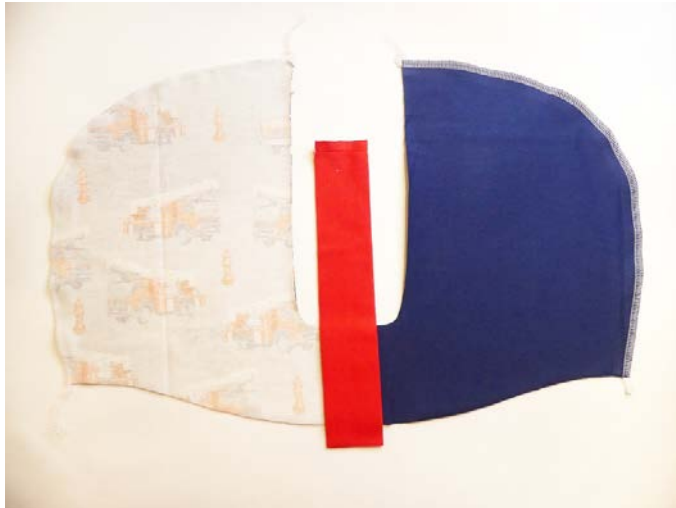
59) Um die Kapuzenteile miteinander zu verbinden, wird nun noch ein Bündchen errechnet und zugeschnitten.



60) Miss dazu den Umfang der Gesichtsoffnung aus und nimm dein Ergebnis mal 0,7 (+NZ) bei Bündchenware oder mal 0,8 (+NZ) bei Jersey. Schneide einen Streifen mit deinem Ergebnis in die dehbare Richtung und einer Höhe von 5cm (+NZ) zurecht.



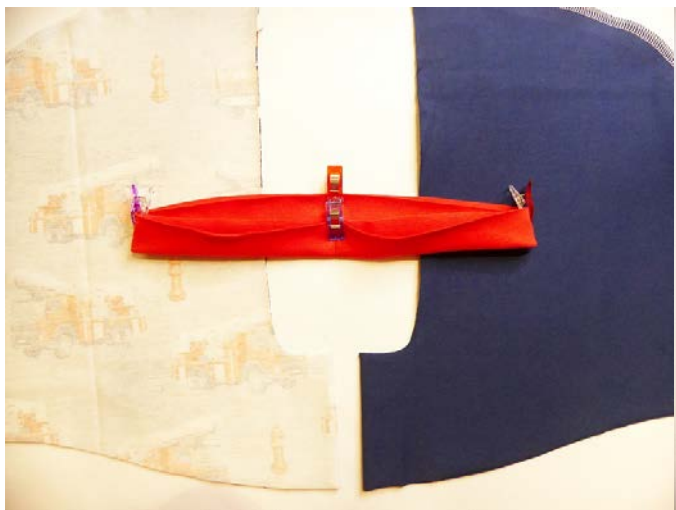
61) Lege den zugeschnittenen Streifen rechts auf rechts zusammen und stecke die kurze Seite fest.



62) SchlieÙe den Streifen über die kurze festgesteckte Seite zu einem Ring.



63) Stülpe die Hälfte des Ringes nach außen um, sodass innen wie außen die schöne Stoffseite zu sehen ist.



64) Markiere beim Bündchen die hintere und die vordere Mitte sowie die beiden Seiten.



65) Nimm eine der beiden Kapuzen zur Hand und markiere die obere Mitte der Gesichtsoffnung. Die Kapuze verbleibt dabei auf links gewendet.



66) Danach wird die untere Mitte der Gesichtsoffnung markiert.



67) Zuletzt noch die beiden Seiten der Gesichtsoffnung.



68) Lege nun das Bündchen mit der offenen Seite zur Gesichtsoffnung der Kapuze zeigend, in diese hinein.



69) Stecke das Bündchen mit der vorderen und hinteren Mitte an den oberen und unteren Markierungen an der Kapuze fest.



70) Danach folgen die beiden Seiten. Stecke auch hier das Bündchen mit den Markierungen, an den Markierungen der Kapuze fest.



71) Nimm die andere Kapuze zur Hand und markiere hier die gleichen Positionen. Diese Kapuze ist dabei auf rechts gewendet.



72) Schiebe sie in die andere Kapuze, sodass die Kapuzenstoffe mit den schönen Stoffseiten zueinander zeigen. Stecke sie zuerst wieder oben und unten...



73) .... und dann seitlich fest. Nähe die Kapuzen sowie das innenliegende Bündchen unter gleichmäßiger Dehnung zusammen, indem du die Gesichtsoffnung schließt.



74) Wende die Kapuze so, dass die Außenkapuze zu sehen ist.



75) Die Kapuze wird nun in den auf links gewendeten Hoodie geschoben. Dabei zeigt die Gesichtsoffnung zur im Inneren liegenden Front des Hoodies.

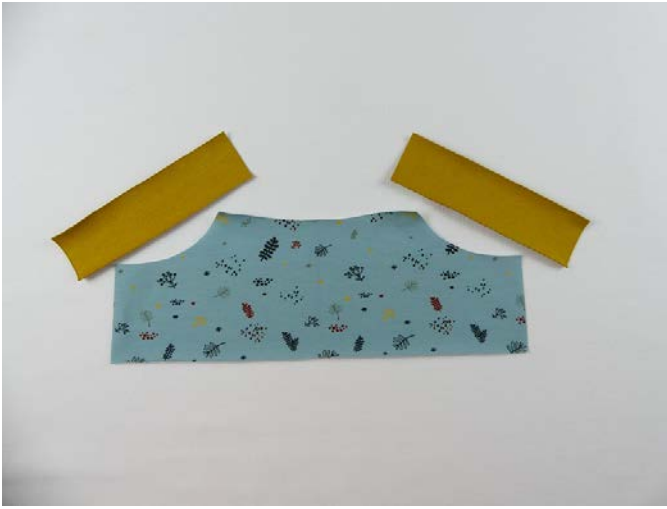


76) Stecke die Rücknaht der Kapuze in der hinteren Mitte des Ausschnittes fest.



77) Es folgt die vordere Mitte.





4) Schneide zwei Bündchenstreifen zurecht, die dein Ergebnis in die dehnbare Richtung und eine Höhe von 3cm (+NZ) haben.



5) Lege die Streifen jeweils links auf links der Länge nach zusammen.



6) Stecke die Streifen mit der offenen Seite zum Eingriff zeigend jeweils an einem der beiden Tascheneingriffe gleichmäßig gedehnt fest. Nähe die Bündchen an den Tascheneingriffen an.



7) Die angenähten Bündchen werden zurückgeklappt.



8) Steppe die Nähte auf der rechten Stoffseite ab.



9) Der Stoff der Tasche wird nun auf die darunterliegende Teilung gelegt.



10) Stecke die Tasche an den Seiten sowie der oberen Kante am Stoff der Teilung fest.



11) Steppe die Tasche an selbigen Bereichen mit einem Geradstich fest.



12) Auch hier wurde wieder wie in Anleitung 1 beschrieben, ein Paspelstreifen zugeschnitten. Dieser wird mit der offenen Seite an der unteren Kante der Mittelteilung festgesteckt.



13) Die untere Teilung inkl. Tasche kann nun mit der Mittelteilung des Vorderteils verbunden werden.



14) Lege die untere Teilung dazu rechts auf rechts auf die Mittelteilung und Paspel, stecke sie fest und nähe sie an.



15) Klappe die Stoffe auseinander und steppe die Naht auf der rechten Stoffseite ab.



16) Es fehlt noch die obere Teilung. Auch hier wird an der offenen Kante wieder die Paspel angelegt und festgesteckt.



17) Nimm die obere Teilung des Vorderteils zur Hand.



18) Lege die obere Teilung rechts auf rechts auf die Mittelteilung des Vorderteils, stecke sie fest und nähe sie an.



19) Abermals wird der Stoff zurückgeklappt und die Naht wieder auf der rechten Stoffseite abgesteppt.



20) Gehe bei den nächsten Schritten, wie in Anleitung 1 beschrieben, vor. Dein Pulli sollte nun geschlossen und auf rechts gewendet sein.



21) Es fehlt nun nur noch der Wickelkragen. Hier siehst du die beiden Kragenteile. Einmal aus Innenstoff und einmal aus Außenstoff.



22) Lege die beiden Kragenteile rechts auf rechts aufeinander und stecke sie über die obere, lange Seite zusammen.



23) Nähe die beiden Kragenteile zusammen.



24) Wende den Kragen auf rechts und steppe, falls gewünscht, die Naht auf der rechten Stoffseite ab.



25) Lege nun den Kragen mit der Mitte und der Außenstoffseite zum Pulli zeigend, in der hinteren Mitte des Halsausschnittes fest.



26) Verteile den Kragen gleichmäßig auf den Halsausschnitt und achte dabei darauf, dass die Spitzen des Kragens die Markierung im Schnitt treffen. Stecke alles gut fest und näh den Kragen in einem Zug an.



27+) Vernähe noch ggf. offene Fäden und schon ist auch diese La Ronda Señora-Variante fertig :)!

## Danksagung

Alexandra Neurauter - Nähxandra  
Alessa El-Wakil - Amina´s Nähliebe  
Anika Tegetmeyer - NahTegy  
Anja Fuchs  
Anna Gördes - Anna´s Glückskäfer  
Anne Rothe - Merane  
Annemarie Lüttich - SuSaLü  
Annika Wolff - Wolffis Nähwelt  
Bianca Sachse - Bivano  
Birgit Harz - Bilebella  
Birgit Klinger - Insta @querstreifen\_mit\_dinos  
Birthe Krull - Nadeli  
Carina Manfredo-Comisso - Insta wullywuzz  
Christelle Hutmacher - Mat Léift gebitzt - Chrisbitzt  
Christina Tina - ninasnaeherei  
Claudia Klören - Glitzernadel  
Dai Zumi - DaiZumi´s Nähchaos  
Daniela Hierl - Stoffklauberei  
Elisa Steimer - Wurm & Böhnchen  
Eva Kryger  
Eva-Maria Strack - Handmade by Näh-LauNe  
Gloria Halmschlag - Gorli  
Heidi Bowien - Tüddeldidü  
HilleBakenhus-Brenk - ImmenNaht by Hile  
Isabel Pe - Insta @lzy1990  
Isabel Wietstock - my 3 turtles -handmade-  
Isabelle Chlopcik - Coudre Vivi  
Jacqueline Apel - ApfelHandmade  
Jenny Böttger - JenNäher  
Jenny Hölker - Affensause  
Julia Eggebrecht - Schwabanadel  
Karina Schröder - JoJa - Handmade by Karina  
Kathleen Göpfert - Kathi's Kreatives Nähchaos  
Katrín Höfer - Loui´s Regenbogenatelier  
Kerstin Ostermeyer - Zuckerschnuttenfabrik  
Kimberly Schreiber - Möhren Piraten by Kimberly Schreiber  
Larissa Stecher - Mama Stecher näht sich die Welt bunt  
Larissa Weber - Lebenliebennähen  
Lena Braun - Lenas Nadelzauber  
Lisa Unger - Geduldsfadenakrobatin  
Maria Groha - MaGnäht  
Martina Kratzer - Petit&Pretty  
Melanie Arndt - MellAr näht  
Mi Ri - Lemileo  
Mija Steffi - Nähplatzchaos  
Mireill Steinert - BunteMinimonster  
Nadine Schmäing - Elians Fadenzauber  
Nadja Kuhl - Nähen4Kids  
Pam Bo - Naehcuisine By Pam  
Patricia Pflughöft - JupaJu genähtes  
Petra Wilms - EnJa benäht  
Pia Pon - MiMa´s Traumwerkstatt - mit Liebe genäht  
Ramona Polly - NamOsi näht  
Sabine Lucka - Der kleine Geduldsfaden  
Sabrina Gugel - Gugelzauber  
Sarah Bracke - Räubermade  
Sarah Rausch - Little Miss Lotta  
Simone Burger - Wichtelkleidung handmade  
Simone Kraus - Simlna sewing  
Soonja Ba - Sonja´s Näh- und Plotterwelt  
Ste FFi - Steffi's Näh- & Stickstube  
Stefanie Jung - Jung3s Design  
Stefy Lau - Nähstefy  
Sue Schmidt  
Susanne Kiener - SUNikat  
Ti Ga von ByTiga - by TiGa  
Tina Dietz - 7 Kids Lucky T & T  
Tina Engel - BEngel Manufaktur  
Tina Färber - Minimaxe by Tina  
Uschi Maaßen - Uschi´s Patchwork Kreationen